



Foto: David Baltzer

FOR
7. KLASSE

Princess

Nach dem gleichnamigen Film von Karsten Dahlem
Über zwei Außenseiter, die lernen, dass es sich lohnt mutig zu sein und zu tun, was man wirklich fühlt.

Ole ist der Boss und schüchtern mit seiner Gang schwächere Kinder ein. Doch dann trifft er auf die selbstbewusste Lu und alles wird anders. Denn ausgerechnet sie entdeckt sein größtes Geheimnis. Ole liebt es nämlich, heimlich sein Prinzessinnenkleid anzuziehen, sich zu schminken und zu tanzen. Jetzt hat Lu den Boss in der Hand und wenn der nicht auffliegen will, wird nun nach ihren Regeln getanzt.

Themen für den Unterricht Identitätsfindung, Geschlechterrollen, Mut, Mobbing
Passst zum übergreifenden Thema Gleichstellung und Gleichberechtigung der Geschlechter

FOR
7. KLASSE

Alle außer das Einhorn

Von Kirsten Fuchs
Explosives Drama über Cyber-Mobbing im Klassenchat

Julius nennen alle in der Klasse nur Schlappi. Aber die schlimmsten Sachen schreiben sie in den Klassenchat. Und weil Netti Julius einmal in Schutz genommen hat, ist sie jetzt an der Reihe.

Themen für den Unterricht Mobbing und Cybermobbing, Digitalisierung, Risiko und Potenzial vom Socialweb, medialisierte Lebenswelten
Passst zum übergreifenden Thema Gewaltprävention

AB
8. KLASSE

NASSER#7Leben

Von Susanne Lipp
Nach Interviews mit Nasser El-Ahmad
Besondere Coming-of-Age-Geschichte eines Menschenrechtsaktivisten

»NASSER #7Leben« erzählt auf Grundlage von Nassers Leben eine besondere Coming-of-Age-Geschichte über einen heranwachsenden Menschen, der viel Schlimmes erleben musste und doch nie den Mut zu einem selbstbestimmten Leben aus den Augen verlor.

Themen für den Unterricht Rollenbilder, Emanzipation, Selbstbestimmung, Identität
Passst zum übergreifenden Thema Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt (Diversity)

AB
8. KLASSE

Mats & Milad

oder: Nachrichten vom Arsch der Welt

Nach dem Roman von Eva Rottmann
Ein mitreißendes Theaterstück über Selbstfindung, die erste Liebe und eine klare Haltung.

Als Mathilda alias Mats von Berlin aufs Land zieht, gerät sie direkt mit Alex, der Klassenkönigin aneinander. Dann lernt sie Milad kennen, rettet ihn scheinbar von den Bahngleisen - doch er suchte nur den Nervenkitzel. Sie verlieben sich, aber Alex ist ebenfalls hinter Milad her, dem Sohn eines libanesischen Autohändlers, während rechte Gruppen Mats und Milad ins Visier nehmen. Als im Dorf die Unterkunft für Geflüchtete brennt, wird klar: Es geht nicht mehr nur um Liebe, sondern auch um Haltung.

Themen für den Unterricht Vorurteile / Diskriminierung, Rechtsradikalismus, Identität, Zivilcourage, Empathie
Passst zum übergreifenden Thema Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt (Diversity) und Demokratiebildung

AB
8. KLASSE

Upload Virgin

Von Jacqueline Reddington und Ensemble
Über Online-Verhalten, toxische Maskulinität sowie die Suche nach der ersten Liebe

Der 14-jährige Luc verbringt seine Zeit am liebsten in Chats mit Pauline, für die er Gefühle entwickelt hat. Trotz der Entfernung wollen sie sich wiedersehen. Doch Gespräche mit seinen Kumpels setzt Luc unter Zugzwang. Was bedeutet es, ein »echter« Mann zu sein und wie führt man eine Liebesbeziehung? Er sucht nach Antworten im Internet bei Fitness-Trainer und Dating-Coaches. Doch dann verschickt er, anstatt an seine Kumpels, einen fragwürdigen Link an Pauline.

Themen für den Unterricht Maskulinität, Digitalität / Online-Verhalten, erste Liebe
Passst zum übergreifenden Thema Gleichstellung und Gleichberechtigung der Geschlechter

AB
9. KLASSE

#diewelle

In einer Grips-Fassung von Jochen Strauch nach Motiven des Romans »Die Welle« von Morton Rhue (T. Strasser)
Der Schulklassiker im modernen Gewand: bewegend und brandaktuell

Eine Geschichtslehrerin unterrichtet ihre Klasse zum Thema Faschismus. Die Schüler*innen verstehen nicht, warum die deutsche Mehrheit die Verbrechen der Nationalsozialisten tatenlos mit angesehen hat. Sie startet ein simples Experiment ... Das Stück #diewelle wirft unter aktuellen politischen Umständen Fragen des Romans neu auf: Was gibt es einer Gruppe, sich einer anderen gegenüber überlegen zu fühlen? Was braucht es, um Demokratie zu gefährden?

Themen für den Unterricht Populismus, Faschismus, Gruppendruck, Kollektivismus
Passst zum übergreifenden Thema Demokratiebildung

AB
9. KLASSE

Ab heute heißt du Sara

Von Volker Ludwig und Detlef Michel
Nach der Autobiografie »Ich trug den gelben Stern« von Inge Deutschkron
33 Bilder aus dem Leben einer Berlinerin

Das Stück erzählt von der Angst der Verfolgten im Nationalsozialismus, von vielen Menschen, die Inge und ihrer Mutter geholfen haben und die für Inge Deutschkron »stille Helden« wurden, und nicht zuletzt vom kämpferischen Mut eines jungen Mädchens

Wir bieten einzelne Vorstellungen mit Audiodeskription an. Bei Interesse an tickets@grips-theater.de
Themen für den Unterricht Nationalsozialismus, Faschismus, Widerstand, stille Helden
Passst zum übergreifenden Thema Demokratiebildung

AB
10. KLASSE

BÜLOWSTRASSE

Nach dem gleichnamigen Album von LEA
Text von Juri Sternburg | Nach einer Idee von Konstantin Scherer | Musik und Songtexte von Lea-Marie Becker, Konstantin Scherer, Robin Haefs, Wim Treuner u.a.
Eine Geschichte vom Erwachsenwerden mitten in Berlin.

Mila zieht mit ihren Freund*innen Yasmin und Timur feiernd durch die Stadt. Ihr Verhältnis zu den Eltern ist angespannt und mit Jerome taucht ein Gesicht aus der Vergangenheit auf. Mila fühlt sich zusehends zerrissen zwischen den Anforderungen des Lebens und einer inneren Leere. Yasmin und Timur hingegen haben eigene Vorstellungen vom Leben. Erst ein tragisches Ereignis zwingt Mila zum Nachdenken und sie muss entscheiden, welchen Weg sie in Zukunft gehen will. Auf Grundlage der Songs von Sängerin LEA erzählt »BÜLOWSTRASSE« mitten in Berlin eine Geschichte vom Erwachsenwerden voller Höhen und Tiefen, Träume und Herausforderungen.

Themen für den Unterricht Selbstfindung, Zukunftsperspektiven/Zukunftssorgen, Identität, Großstadt, Musik



Foto: David Baltzer

AB
10. KLASSE

Linie 1

Von Volker Ludwig mit Musik von Birger Heymann und der Rockband »No Ticket«
Die Berlin-Revue

Natalie kommt nach West-Berlin. Sie ist auf dem Weg zum Musiker Johnny. Als der nicht am Bahnhof Zoo ist, begibt sie sich selbst auf die Suche nach ihm. Sie steigt in die U-Bahn Linie 1, Richtung Schlesisches Tor. Dort gerät sie in den Sog der Stadt und trifft auf ein Panoptikum verlorener, suchender, keifender, schriller, aber auch warmherziger Berliner Typen.

Eine musikalische Revue übers Leben und Überleben in der Großstadt sowie eine Reise in die Zeit der Mauerstadt im Jahre 1986.

Themen für den Unterricht Zeitgeschichte, Großstadtpanoptikum, Kriminalität, Musik

AB
10. KLASSE

Das Heimatkleid

Von Kirsten Fuchs
Ein Monolog über die Wirkung rechtspopulistischer Parolen
Autorin Kirsten Fuchs lotet mit ihrer Protagonistin Claire die Grenzen von Toleranz und Meinungsfreiheit aus und deckt die Menschenverachtung hinter harmlos klingenden Aussagen auf. Eine Achterbahnfahrt der Gefühle und Argumente.

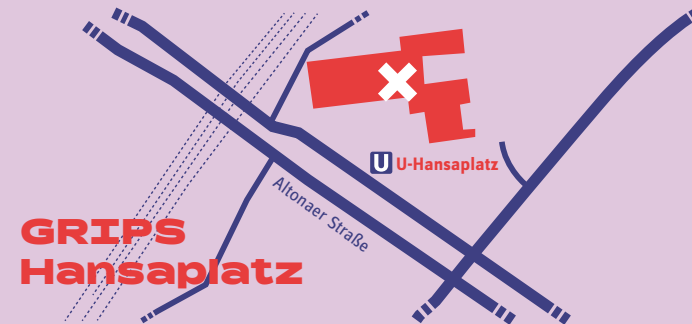
Themen für den Unterricht Rechtspopulismus, Debattenkultur, Demokratieverständnis, Toleranz
Passst zum übergreifenden Thema Demokratiebildung

Kostenloses Begleitmaterial

Sie finden Materialien zu allen Stücken in unserem Downloadbereich:



Unsere Spielstätten



Spielorte

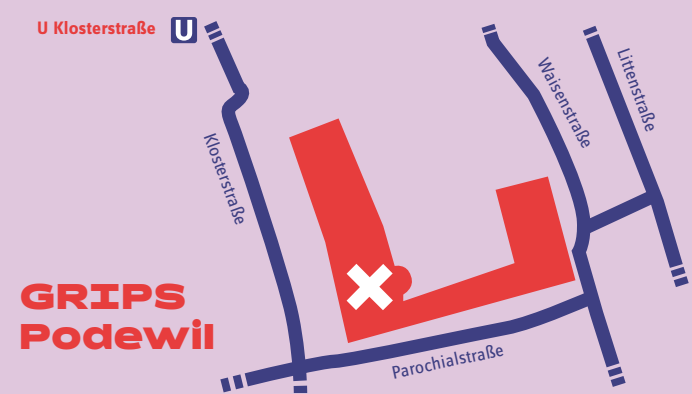
GRIPS HANSAPLATZ
Altonaer Straße 22, 10557 Berlin
U9 Hansaplatz
S Bellevue
Bus 106

Abendkasse öffnet eine Stunde vor Beginn der Vorstellung

GRIPS PODEWIL
Klosterstraße 68, 10179 Berlin
U2 Klosterstraße
S+U Jannowitzbrücke
S+U Alexanderplatz
Kasse öffnet eine Stunde vor Beginn der Vorstellung
Abendkasse GRIPS Podewil
030-24 74 9 880

Telefonischer Vorverkauf & Tageskasse am Hansaplatz

Mo – Sa 12 – 18 Uhr
030 – 39 74 74-77
tickets@grips-theater.de



GRIPS Theater gGmbH Spielzeit 2025/26 **Theaterleitung** Natalie Driemeyer, Tom Keller, Winfried Tobias **Geschäftsführung** Jutta Brinkschulte, Winfried Tobias **Redaktion** Lama Ali (Theaterpädagogik) **Coverfoto** David Baltzer | bildbuehne.de **Gestaltung** formdusche, Berlin **Druck** Die Umweltdruckerei, Änderungen vorbehalten (Stand: Juli 2025)

Freund*innen & Sponsor*innen

Projekte der Grips Werke e.V.

Das GRIPS Theater freut sich in folgenden Projekten mit dem GRIPS Werke e.V. als Projektträger einen kompetenten Partner zu haben, der diese ermöglicht:

Kunst und Empowerment Ein Projekt der	In Kooperation mit	Gefördert durch
Jugendclub Club Teleskop Ein Projekt der	In Kooperation mit	Teamgeist Ein Projekt der

Jugendclub Banda Agita Ein Projekt der	und dem	In Kooperation mit der Charlotte-Pfeffer-Schule

Weitere Stücke & Ihre Sponsor*innen

#diewelle Mit freundlicher Unterstützung von	Alle außer das Einhorn Mit freundlicher Unterstützung von
In Kooperation mit	Linie 1 Mediapartner

Ecomisia
Das Planspiel »Ecomisia« ist ein Projekt des GRIPS Theaters mit Unterstützung durch die Inge-Deutschkron-Stiftung und das Museum Blindenwerkstatt Otto Weidt.

Ab heute heißt du Sara
Wiederaufnahme seit 2022 ermöglicht durch

Bülowstraße
Mit freundlicher Unterstützung von mehr grips!

mehr grips!
FÖRDERER DES GRIPS THEATERS E.V.

Mit freundlicher Unterstützung von

NEU DENKEN.
MIT VOLLER ENERGIE.
GASAG

Weitere Partner*innen & Projekte

Partner	GRIPS Klassen gefördert durch	Kulturelle Vielfalt zu ermäßigten Preisen

Theater und Schule	Theater und Kita

KLAPPE AUF FÜR ALLE!



WORKSHOPS PUBLIKUMSGESPRÄCHE CLUBS FÜHRUNGEN FORTBILDUNGEN STUDENTTAGE & MEHR

THEATERPÄDAGOGIK FÜR DIE OBERSCHULE SEP 25 – JULI 26

Liebes Publikum!

Die GRIPS Theaterpädagogik lädt ins Theater ein! Wir bieten verschiedene Formate an, um sich mit gesellschaftlich relevanten Themen rund um unsere Inszenierungen auseinanderzusetzen.

In Kombination mit einem Vorstellungsbuch ist es möglich, kostenlose theaterpädagogische Angebote für Schulklassen wahrzunehmen und an Fortbildungen teilzunehmen. Für Kinder und Jugendliche haben wir zusätzlich ein breites Spektrum an Mitmachaktionen. Eine Vernetzung mit vielen verschiedenen Akteur*innen in der Stadt ist uns sehr wichtig.

Wir freuen uns auf Euch!

Bis bald im GRIPS, euer Theaterpädagogik-Team



von links nach rechts: Gitanjali Schmelcher, Lama Ali, Leni Porschel (FSJ), Anna-Sophia Fritsche (Co-Leitung), Friederike Dunger (Co-Leitung)

Unsere GRIPS-Schulbeauftragte



Vera Düwel ist Ihre Ansprechpartnerin für Kartenreservierungen und alle Fragen rund um den Theaterbesuch.

Telefon 030 - 39 74 74 11
E-Mail tp@grips-theater.de



Angebote

Kontaktlehrer*in werden!

Unsere wichtigsten Partner*innen sind seit jeher die Pädagog*innen. Wir laden auch Sie ein, Kontaktlehrer*in zu werden. Ihre Vorteile: Sie bekommen freien Eintritt zu den öffentlichen Proben, Sie erhalten frühzeitig alle Termine rund um Stücke, Probenbesuche, sowie Workshops und werden bevorzugt bei der Anmeldung für Recherche-Klassen berücksichtigt. Als Begleitung Ihrer Klasse erhalten Sie stets freien Eintritt! Natürlich sind wir erreichbar für Ihre individuellen Wünsche. Sind Sie interessiert?

Schreiben Sie uns tp@grips-theater.de

GRIPS Schulen

GRIPS Schulen ist eine auf Langfristigkeit angelegte Kooperation. In allen 12 Berliner Bezirken haben sowohl Grund- als auch Oberschulen die Chance intensiver mit dem GRIPS Theater zusammenzuwirken. Lehrer*innen sollen dazu befähigt werden, Theater als Bildungsmittel stärker im Unterricht anzuwenden. Teilnehmende Schulen profitieren von einer Kartenförderung für Vorstellungen. Das Projekt ist bereits gestartet - dennoch freuen wir uns weiterhin über interessierte Schulen.

Gefördert durch mehr GRIPS! Förderer des GRIPS Theaters e.V. Mit freundlicher Unterstützung der GASAG Interessiert? Mehr Infos auf der Website

Bühnenführung

Für Erwachsene

Zu ausgewählten Terminen erhalten Sie einen Einblick hinter die Kulissen des GRIPS Theaters mit aktuellen und wichtigen Infos zum Thema Außerschulischer Lernort und natürlich zu allem, was Sie schon immer übers Theater wissen wollten. Empfohlen für alle neuen Lehrer*innen in Berlin. Egal ob aus anderen Bundesländern, Quereinsteiger*innen oder Referendar*innen.

Dauer ca. 60 Minuten
Max. 15 Personen
Anmeldung unter tp@grips-theater.de

GRIPS Info-Besuch in Ihrer Schule

Wir kommen in die Schule und informieren über unsere Stücke und Angebote. Gerne kommen wir zu einer Ihrer Gesamt- oder Fachkonferenzen.

Dauer 10 Minuten (auf Wunsch länger und ausführlicher) Vereinbaren Sie einfach einen Termin - wir freuen uns auf den Besuch bei Ihnen.

Theaterpädagogische Angebote



Für Klassen & Gruppen

Unsere theaterpädagogischen Angebote sind im Zusammenhang mit einem Vorstellungsbuch kostenfrei und können bei der Kartenbuchung angefragt werden.

Anmeldung unter tp@grips-theater.de

Publikumsgespräche

Zu jeder Schulvorstellung bieten wir auf Anfrage ein Nachgespräch an, bei dem das Publikum beteiligten Schauspiel*innen Fragen zum Stück und zu ihrer Arbeit stellen kann.

Nachbereitungsworkshops

Je nach Kapazität bereiten wir das Stück gemeinsam mit Ihren Schüler*innen in zwei Schulstunden spielerisch mit seinen unterschiedlichen Themen nach - wahlweise bei Ihnen in der Schule (gilt für Berliner Schulen) oder bei uns im Theater.

Theater genießen

Theater ist ein Fest für die Sinne, bei dem jeder Blick und jedes Hören zum Genuss werden kann. Doch wie geht Zuschauen eigentlich? Unser neuer Workshop »Theater genießen« zeigt Schulklassen vor einem Vorstellungsbuch, wie sie eine Theateraufführung mit Spaß erleben und in bleibender Erinnerung behalten.

Premierenklassen

Am GRIPS Theater entsteht jede Produktion mit Beteiligung von Kindern und Jugendlichen. Wir suchen immer Klassen, die den Probenprozess begleiten.

Premieren »Mats & Milad« ab 14 Jahre (Premiere Mai 2026)

Beratung für Theater-AGs

Mit unserem Supervisionsangebot für Schultheatergruppen kommen wir in Ihre Schule oder laden Sie herzlich zu uns ins GRIPS Theater ein.

Teamgeist

Workshops für ein starkes Miteinander

Im Anschluss an einen Theaterbesuch stärken wir mit unseren kostenlosen Workshops spielerisch den Klassenzusammenhalt - mit altersgerechten Methoden für mehr Miteinander. Unsere Theaterpädagog*innen kommen gerne für eine Doppelstunde in die Schule oder empfangen die Gruppe im Theater.

»Ecomisia«

Ein Planspiel zum Thema Nationalsozialismus

Nach dem Schulabschluss müssen sich fünf junge Erwachsene im fiktiven Staat Ecomisia ihr eigenes Leben aufbauen. Und das kann schwierig sein, denn wer erfolgreich sein will, muss sich einordnen. Abweichende Meinungen werden sanktioniert!

Im Planspiel steigen die Schüler*innen als Teams in die Biografien ein, müssen schwierige Entscheidungen treffen. Dabei haben sie einen Handlungsspielraum, in dem sie sich - mit den entsprechenden Konsequenzen - als Täter*innen, Opfer, Mitwissende oder »stille Held*innen« positionieren können.

Termine nach Vereinbarung im Rahmen eines GRIPS-Besuchs von »Ab heute heißt du Sara«, »#diawelle«, »Das Heimatkleid« und »Sie trug den gelben Stern« Ort GRIPS Box oder in der Schule Dauer 3 Zeitstunden

Für Multiplikator*innen

Mit unserem umfassenden, kostenlosen Fortbildungsangebot bieten wir Ihnen am GRIPS Theater die Möglichkeit, sich der eigenen Kreativität zu widmen und jede Menge Theaterwerkzeuge für die eigene pädagogische Praxis zu erhalten. Es sind keine Vorkenntnisse nötig!

Anmeldung und Infos unter fortbildung@grips-theater.de

Regelmäßige Fortbildung

Für Multiplikator*innen

Einmal im Monat donnerstags laden wir alle Grund- und Oberschulpädagog*innen ein, sich zu unterschiedlichen Theater-Themen fortzubilden. Die Teilnahme ist kostenlos und erfordert keine Vorkenntnisse.

Ort GRIPS Hansaplatz
Aktuelle Termine auf unserer Website

Studientag mit GRIPS

Für ganze Kollegien

Für Ihren Studientag bieten wir ein bis zu dreistündiges Fortbildungsprogramm für alle Lehrer*innen und Erzieher*innen Ihrer Schule an - kostenfrei.

Fortbildungsworkshops

Für Referendar*innen und andere Gruppen

Das Thema der zweistündigen Workshops können Sie aus dem breiten Repertoire auf unserer Website wählen. Grundvoraussetzung für den kostenlosen Fortbildungsworkshop ist ein gemeinsamer GRIPS Theaterbesuch, unabhängig vom Termin des Workshops. Gerne beraten wir jedes Seminar persönlich.

Einige der Themen Der souveräne Auftritt, Konfliktpotentiale, Theater für alle Fälle, Demokratie im Prozess

Praxisschock

Der Slam der angehenden Lehrkräfte

Angehende Lehrer*innen gewähren mit ihren Worten Einblicke in ihre Beobachtungen zum Schulalltag. In Workshops mit Autor*innen und unserer Theaterpädagogik werden sie fit gemacht für die Bühne.

In Kooperation mit der Humboldt-Universität zu Berlin
Termin 4. Mai 2026
Ort GRIPS Hansaplatz

Weitere Fortbildungsangebote finden Sie auf unserer Website.

Leitung Anna-Sophia Fritsche
E-Mail fortbildung@grips-theater.de



Für Familien aller Art

Das GRIPS macht in seinen Stücken immer wieder anspruchsvolle Themen besprechbar. In dieser Spielzeit bieten wir zu ausgewählten Terminen die Möglichkeit an, rund um einen Vorstellungsbuch mit Menschen des Theaters und entsprechenden Partnern*innen über diese Themen ins Gespräch zu kommen.

Aktuelle Termine auf der Webseite
Geplant zu Princess, Alle außer das Einhorn, #diawelle, Upload Virgin, Mats & Milad



Foto: Anna - Sophia Fritsche



Weitere Angebote für Familien aller Art finden Sie auf unserer Website.

Für junge Akteur*innen



Foto: Jameela Mearajin

Für Menschen ab 16 Jahren

Kunst und Empowerment – Spielräume der Möglichkeiten

Komm vorbei und tauch mit anderen jungen Menschen ein in die Welt des Theaters der Unterdrückten!

In unseren offenen Workshops lernst du verschiedene Formen wie Forumtheater, Zeitungstheater oder Bildtheater kennen. Gemeinsam stellen wir Fragen, zeigen Erfahrungen auf und probieren Handlungsspielräume aus - künstlerisch, politisch, miteinander.

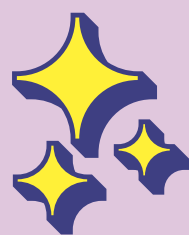
Künstlerische Leitung Mohammed Jouni, Ellen Uhrhan
Anmeldung gerne unter KunstEmpowerment@grips-theater.de
Ort GRIPS Podewil

Jugendclub Teleskop

Ein inklusives Theaterprojekt für Menschen zwischen 12 und 15 Jahren

Wir probieren aus, spielen, schreiben Texte, machen Experimente, befragen Menschen, bauen Bühnenbild, entwerfen Kostüme und vieles mehr! Am Ende entwickeln wir daraus unser eigenes Stück. Meldet euch auch bei uns, wenn ihr nur am Bühnenbild und den Kostümen mitarbeiten wollt!

Leitung Jeanne Louët & Alexander Kuen
Anmeldung clubteleskop@gripswerke.de
Projektzeitraum Oktober 2025 bis Juni 2026



Jugendclub Banda Agita

SpurLOS (AT)

Für Menschen zwischen 15 und 23 Jahren
Ein inklusives Tanztheaterprojekt zum Thema Spuren

Deine Spuren. Deine Story. Deine Bühne: Was bleibt von dir, wenn du dich bewegst? Eine Linie auf dem Boden? Ein Eindruck, ein Abdruck, ein Gedanke, ein Gefühl? Mach dich mit uns auf die Suche nach dem, was dich bewegt und bring es auf die Bühne. Tanzen, zeichnen, Sounds bauen, Spielen, in Kontakt gehen - welche Spuren willst du hinterlassen?

Leitung Friederike Dunger & Christina Wüstenhagen
Anmeldung banda@gripswerke.de
Projektzeitraum November 2025 bis April 2026

Für Menschen ab 14 Jahren

U20Poetry Slam

U20 Poetry Slam ist Spiel mit der Sprache. Ob Lyrik, Rap, Freestyle, Poesie oder Geschichten, alles ist Slam Poetry, wenn es gesprochen und performt wird. Jugendliche zwischen 14 und 20 Jahren tragen ihre Texte vor und kämpfen so um die Gunst des Publikums.

Anmeldung für Poet*innen unter spokenwordberlin@gmail.com

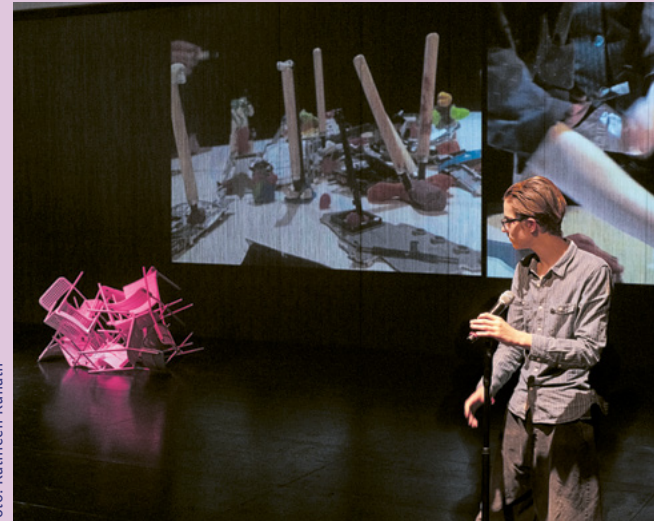


Foto: Kathleen Kunath